



Önschas Pfarrblatt

Kirchenamtliches Mitteilungsblatt
der Pfarrgemeinde zum Hl. Nikolaus in Laterns
und der Expositur Maria Hilf in Innerlaterns



Termine...

Sa, 13.01.

19.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns
mit Pfarrer Alfred Bachmann

So, 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Les: 1 Sam 3,3b-10.19, 1 Kor 6,13c-15a.17-20; Ev: Joh 1,35-42

8.30 Wortgottesdienst in Innerlaterns

10.00 Eucharistiefeier in Thal
mit Pater Josef aus Gisingen

Mi, 17.01. Hl. Antonius, Einsiedler

8.00 Rosenkranz in Thal Innerlaterns

Do, 18.01.

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

Fr, 19.01.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 20.01. Hl. Sebastian und Fabian

19.30 Eucharistiefeier in Thal

So, 21.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

Les: Jona 3,1-5.10, 1 Kor 7,29-31; Ev: Mk 1,14-20

8.30 Wortgottesdienst in Thal

10.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns
Vorstellung der Erstkommunionkinder
mitgestaltet vom Sunshine Chörl

Mi, 24.01. Hl. Franz von Sales

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

8.00 Eucharistiefeier in Thal

20.00 Pfarrgemeinderat-Sitzung im Pfarrhof

Do, 25.01. Bekehrung des Apostels Paulus

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Fr, 26.01. Hl. Timotheus und Titus

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 27.01.

19.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns

So, 28.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

Les: Dtn 18,15-20, 1 Kor 7,32-35; Ev: Mk 1,21-28

8.30 Wortgottesdienst in Innerlaterns

10.00 Eucharistiefeier in Thal
mit Pater Josef aus Gisingen

Mi, 31.01.

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

8.00 Eucharistiefeier in Thal

Do, 01.02.

19.30 Gedenkgottesdienst in Innerlaterns
für Julius Nesensohn 13. Jahrtag

Fr, 02.02. Darstellung des Herrn

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

10.00 Krankenkommunion

Sa, 03.02. Hl. Blasius

18.45 Anbetung und Beichtgelegenheit in Thal

19.30 Eucharistiefeier in Thal
mit Agathabrotsegnung und Blasiussegen

So, 04.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

Les: Ijob 7,1-4.6-7, 1 Kor 9,16-19.22-23; Ev: Mk 1,29-39

8.30 Wortgottesdienst in Thal

10.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns
mit Agathabrotsegnung und Blasiussegen

Mi, 07.02.

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

19.30 Gedenkgottesdienst in Thal
für Ruth Sander 3. Jahrtag, Rosalia Maria Zech
9. Jahrtag und Egon Matt 10. Jahrtag

Do, 08.02.

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Fr, 09.02.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 10.02.

19.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns

So, 11.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

Les: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46, 1Kor 10,31-11,1; Ev: Mk 1,40-45

8.30 Wortgottesdienst in Innerlaterns

10.00 Eucharistiefeier in Thal



Pfarrstatistik
für das Jahr
2017

- Es fanden 5 Taufen - alle in der Kapelle Bonacker statt.
- Weiters wurden 2 Trauungen in der Pfarrkirche Thal durchgeführt.
- In der Pfarrkirche Thal gab es 5 Beerdigungen.

Nur ein Wort...

In der ganzen Weihnachtszeit haben wir viel über die Bedeutung des Wortes gehört und darüber nachgedacht. Zurück in den Jahreskreis am Ende der Weihnachtszeit steht auch ein Stichwort auf dem Plan: „Seht das Lamm Gottes“ (Joh 1,36) – sagt Johannes der Täufer seinen Jüngern mit dem Blick auf Jesus. Er gibt dieses Stichwort und sofort gehen zwei seiner Jünger los und folgen Jesus. In unserer Reise durch das Jahr wollen wir einander solche Worte sagen, die in Bewegung bringen. Welche Stichwörter waren in meinem Leben in den letzten Jahren entscheidend und bewegend? Welche Worte sollen unser Denken, Leben und Tun in diesem Jahr bestimmen? Auf welche Worte warte ich?

Worte spielen eine entscheidende Rolle in unserem Leben. Im Anfang des Lebens wie bei jeder Liebes- und Krisengeschichte steht das Wort. Am Anfang steht in aller Regel ein Wort. Und eines gibt dann das andere. Und häufig ist das, was am Ende dann dabei herauskommt das Gegenteil von dem, wovon man sagen möchte: Es war sehr gut. Was ein einziges Wort manchmal bewirken kann, darüber gibt es viele Erfahrungen. Würde man mehr darüber nachdenken, würde manches Wort wahrscheinlich nie gesprochen werden! Wie viel Leid nimmt seinen Anfang oft mit einem einzigen Wort! Manchmal aber fehlt genau dieses eine Wort. Manchmal fängt nichts an, weil ein einziges Wort fehlt. Manche Dinge könnten ins Rollen kommen, könnten sich neu bewegen und ganz anders werden, wenn nur ein einziges Wort gesprochen würde.

Was könnte sich in dieser Ehe bewegen, wenn auch nur einer der beiden Ehepartner, die kein Wort mehr miteinander gesprochen haben, damit beginnen würde zu sagen: "Sollten wir nicht endlich wieder reden und neuanfangen?" Was könnte sich zuhause alles ändern, wenn endlich einer das erlösende Wort sprechen würde: „Entschuldigung“, „Ich liebe dich“, „es ist schön, dass es dich gibt“. Für den Anfang bräuchte es oft nur ein Wort, denn ohne solch ein Wort ist nichts von dem, was eigentlich sein könnte.

Wie eine Überschrift über das ganze Jahr soll uns dieses eine gute Stichwort, das alles in Bewegung bringt. Uns steht es zu, dieses gute Wort zu finden, es umzusetzen und fruchtbar zu machen, damit das Leben wächst und gelingt. Gott hat einen Anfang gemacht, einen Anfang, bei dem es jetzt an uns liegt, ob wir ihn fortführen oder nicht. Ob sein Wort, Gottes Anfang, unter uns Menschen Kreise ziehen kann, weitergeht, andere ansteckt, etwas Neues bewirkt, einen Neuanfang ermöglicht, das liegt zu einem guten Teil an uns.

Gott hat uns nämlich einen Mund gegeben, um zu reden; nicht nur über, sondern vor allem miteinander und zueinander. Gott hat uns einen Mund gegeben, mit dem wir unter uns neue Anfänge setzen können, genau jene Worte sprechen können, ohne die sich zwischen Menschen nun einmal nichts, aber auch wirklich nichts bewegt.

Wenn heute, am Weihnachtstag, Gottes menschengewordenes Wort unter uns aufleuchtet, dann auch deshalb, damit wir dies neu begreifen. Gott hat an Weihnachten wieder einmal einen Anfang gemacht. Dass es auch wirklich weiter geht, dass es in unserer Welt, unserem Dorf, in unserer Gemeinde, in unseren Häusern und Wohnungen weihnachtlich, christlich, menschlich und besser wird - ein gutes Stück weit liegt das an uns. Manchmal braucht es nur ein einziges Wort. Versuchen wir, immer wieder dieses eine gute Wort zu finden und zu sprechen; dann wird es überall wirklich gut. Dieses gute Wort wünsche ich uns allen im Laufe dieses neuen Jahres herzlichst!

Euer Bruder Placide Ponzio

Rückblick...

Am 20. Dezember wurde in der Pfarrkirche Thal ein **Rorate** gefeiert. Viele Kirchenbesucher und Besucherinnen nutzten dieses adventliche Angebot und feierten den Gottesdienst mit.

Anschließend wurde im Pfarrhof von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates ein feines Frühstück angeboten.



So gestärkt sind alle danach wieder gut in den Schul- oder Arbeitsalltag gestartet.



Die **Sternsingeraktion** erzielte auch dieses Jahr ein großartiges Ergebnis. Genau 4.000,00 Euro kamen bei den Spenden zusammen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, die Sternsinger, Organisatorin Verena und den Helfern und Helferinnen für die Unterstützung und Bewirtung.

